

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 90 (2015)
Heft: 12

Artikel: Fliegerabwehr am Morgarten
Autor: Meister, Beat
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-718077>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fliegerabwehr am Morgarten

Die Flab RS 90 durfte sich an der 700-Jahr-Feier der Schlacht am Morgarten mit der Mobilten Lenkaffenfliegerabwehr Rapier und der Mittelkaliber Fliegerabwehr M Flab präsentieren. Dabei könnte man zum Schluss gelangen, dass mit dem Bezug Mitte einer Woche, der darauffolgenden Ausstellung Freitag bis Sonntag und dem abschliessenden Stellungenabbruch am Montag wertvolle Ausbildungstage verloren gingen. Oder doch nicht?

ERFAHRUNGSBERICHT DES SCHULKOMMANDANTEN OBERST I GST BEAT MEISTER

Die Allwetterflab Schule 90 befindet sich während der Morgarten-Feierlichkeiten in der VBA 1 und trainiert als Flab Verband das Zusammenspiel der vorher in der FGA ausgebildeten Funktionen. Der Fokus liegt in der knappen Ausbildungszeit auf der Erreichung der Grundbereitschaft. Ist nun eine Ausstellung, die fast eine Woche wegnimmt, vertretbar? Eine Frage, die nach dem Anlass mit Ja beantwortet werden kann.

Planen, erkunden, führen

Denn wir machten nichts anderes, als wenn die Feuertereinheiten in einer Übung Stellung beziehen und den Betrieb der Feuertereinheit sicherstellen. Das sogenannte *Flab M* konnte unverändert geübt werden.

Der Auftrag war, verglichen mit einem Standardauftrag, sogar komplexer: Neben dem Betrieb der Stellung waren die Besucher zu betreuen, Fragen zu beantworten und das Verständnis für die gemeinsame Sache, eine glaubwürdige Armee, zu schaffen.

Für die Soldaten der Flab war der Anlass ausser dem aufregenden Rahmen an sich nichts Neues: die Aufgabenstellung und deren Lösung gestaltete sich ähnlich wie in einer Übung. Für die Kader bot der Auftrag Morgarten die Gelegenheit, Erfahrungen in einer zusätzlichen Planung, Erkundung, Entschlussfassung, einer Befehlsgebung, einem Stellungenbezug sowie dem Betrieb und Abbruch zu sammeln. Sowohl Zfhr, Trp Fw als auch Four waren gefordert.

Stolz auf die Miliz

Wir als Berufskader haben einmal mehr die Bestätigung erhalten, dass unsere Miliz hervorragende Leistungen erbringt. Wir können diese Leistungsbereitschaft weiterhin ermöglichen, indem wir gute Führung, gute Ausbildung und eine gute Ausrüstung sicherstellen. Mit TRIO und BODLUV 2020. *bmei.*



Bild: LVb Flab 33

«Öpfu-Ringli» gab es im Rückwärtigen Raum von den Soldaten Stirnimann und Wipfli.

Die Soldaten und Kader der Flab RS 90 haben den Besuchern das Gelernte mit viel Herzblut, Elan und Begeisterung erklärt und gezeigt. Dabei ergaben sich nach anfänglicher Zurückhaltung enorm viele spannende und bereichernde Gespräche.

Frische Apfelmüchlein


Manch ein Besucher liess sich auch gerne kulinarisch von der Feldküche der Rapier-Feuertereinheit mit frisch zubereiteten Apfelmüchlein verwöhnen. Daneben waren auch Improvisationstalent und Flexibilität gefragt, galt es doch mit kreativen Lösungen dem nassen Wetter und der weichen Bodenbeschaffenheit zu trotzen. Es hat bestens funktioniert.

Als Kdt der Flab RS 90 bin ich stolz auf «meine» Sdt und Kader. Der Wille zum Sieg ist immer wieder spürbar, auch am Morgarten. Dies ist auch der klaren Rolle der Flab zuzuordnen: Die Flab wirkt komplementär zu den luftgestützten Mitteln in allen Lagen. Es gibt kein anderes Mittel, das permanent und als Mittel der letzten Meile im

Luftraum eingesetzt werden kann. Der Tatbeweis sind die Echteinätze der letzten Jahre. Gibt es eine höhere Motivation, als das eigene Land und die Leute zu schützen?

Erfreuliches Fazit

Einige Funktionen haben vielleicht den einen oder anderen Bekämpfungsablauf weniger im Rucksack, die eine oder andere Richtübung weniger im Gedächtnis – dafür aber die Erkenntnis gewonnen, dass jeder Einsatz einzigartig und völlig anders ist.

Die Kader konnten ihre Führung ab Problemerkennung bis und mit Reorganisation zusätzlich 1:1 durcharbeiten. Am Morgarten bot sich eine wichtige Plattform, um den Besuchern die heutigen Leistungen der Flab und die zukünftigen Fähigkeiten der BODLUV 2020 zu präsentieren. 



Oberst i Gst Beat Meister ist im Lehrverband Fliegerabwehr 33 der Kommandant der Grund- und Weiterausbildungslehrgänge Allwetterflab in Emmen. Er schrieb den vorliegenden Beitrag als Erfahrungsbericht aus Sicht des Kommandanten.